

Anlage B.1

Dr. Daniel Hoffmann

Von: [REDACTED]
Gesendet: Freitag, 15. März 2024 15:16
An: Dr. Daniel Hoffmann
Betreff: AW: ---ACHTUNG_Signatur_ungueltig--- Veröffentlichung unserer Erkenntnisse zur Thematik "Drohbrief der Sparkasse Mittelfranken Süd an AfD-Spender" --- WG: Ihr Schreiben an Prof. Dr. Reuter vom 15. Februar 2024

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung
Kennzeichnungsstatus: Gekennzeichnet

⚠ ACHTUNG: Diese Email wurde von einem externen Mailserver empfangen. Öffnen Sie **Anhänge oder Links** nur mit größter Sorgfalt!

Sehr geehrter Herr Dr. Hoffmann,

wie in meiner E-Mail vom 21. Februar 2024 erläutert, ist der von Ihnen angesprochene Vorgang aus unserer Sicht abgeschlossen. Wir sehen insofern keine Veranlassung die wiederholt übersandten Fragen zu beantworten.

Mit freundlichen Grüßen

Damian Krämer

Damian Krämer
Abteilungsleiter
Politische Koordination

Abteilung Sparkassenpolitik und Bankaufsicht

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V.
Charlottenstraße 47
D-10117 Berlin

Der DSGVO ist nach § 2 Abs. 1 LobbyRG im Lobbyregister mit der Registernummer R002090 eingetragener Verband der politischen Interessenvertretung. Den Verhaltenskodex für Interessenvertreterinnen und Interessenvertreter im Rahmen des Lobbyregistergesetzes setzen wir vollständig um.

Von: Dr. Daniel Hoffmann <[REDACTED]>
Gesendet: Freitag, 15. März 2024 12:35
An: Krämer, Damian <[REDACTED]>
Cc: Reuter, Ulrich <[REDACTED]>; Kay Gottschalk MdB <[REDACTED]>; Kay Gottschalk Mitarbeiter 01 <[REDACTED]>
Betreff: ---ACHTUNG_Signatur_ungueltig--- Veröffentlichung unserer Erkenntnisse zur Thematik "Drohbrief der Sparkasse Mittelfranken Süd an AfD-Spender" --- WG: Ihr Schreiben an Prof. Dr. Reuter vom 15. Februar 2024

Sehr geehrter Herr Krämer,
wir planen nun für nächste Woche mit unseren Erkenntnissen zur Thematik „Drohbrief der Sparkasse Mittelfranken Süd an AfD-Spender“ an die Öffentlichkeit zu gehen.

Kann Herr Gottschalk noch rechtzeitig mit einer Antwort auf sein Schreiben an Herrn Reuter vom 22. Februar 2022, in dem er um Beantwortung der offen gebliebenen Fragen aus dem ersten Schreiben vom 15.02.2024 bat, rechnen?

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Daniel Hoffmann

Referent für Finanzpolitik
Stellvertretender Leitender Referent

Arbeitskreis 7 Finanzen
[REDACTED]



Von: Dr. Daniel Hoffmann

Gesendet: Freitag, 23. Februar 2024 12:09

An: [REDACTED]

Cc: [REDACTED]; Kay Gottschalk MdB; Kay Gottschalk Mitarbeiter 01

Betreff: Scan Schreiben zur Thematik „Drohbrief der Sparkasse Mittelfranken Süd an AfD-Spender“ --- WG: Ihr Schreiben an Prof. Dr. Reuter vom 15. Februar 2024

Priorität: Hoch

Sehr geehrter Herr Präsident Prof. Dr. Reuter,

anbei übersende ich Ihnen im Auftrag von MdB Kay Gottschalk vorab den Scan des Ihnen postalisch zugehenden Schreibens betreffs der Antwort-Email von Herrn Damian Krämer vom 21.02.2024 auf das Schreiben von MdB Gottschalk an Sie vom 15.02.2024 zur Thematik „Drohbrief der Sparkasse Mittelfranken Süd an AfD-Spender“.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Daniel Hoffmann

Referent für Finanzpolitik
Stellvertretender Leitender Referent

Arbeitskreis 7 Finanzen
[REDACTED]



-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: [REDACTED]

Gesendet: Mittwoch, 21. Februar 2024 12:52

An: Gottschalk Kay <kay.gottschalk@bundestag.de>
Betreff: Ihr Schreiben an Prof. Dr. Reuter vom 15. Februar 2024

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

ich nehme Bezug auf Ihr Schreiben an Prof. Dr. Reuter vom 15. Februar 2024, auf dass ich im Auftrag von Herrn Dr. Reuter antworte.

Als öffentlich getragene Kreditinstitute sind Sparkassen dazu verpflichtet, allen gesellschaftlichen Gruppen und Personen, unabhängig von deren politischen Zielen, Zugang zu kreditwirtschaftlichen Leistungen zu ermöglichen. Das ist inzwischen höchstrichterlich bestätigt, betrifft auch den Bereich des Zahlungsverkehrs und schließt damit auch Spendenüberweisungen etwa an politische Parteien mit ein. Anderes gilt nur bei Parteien und Vereinen, deren Verfassungswidrigkeit rechtskräftig festgestellt wurde.

Im von Ihnen angesprochenen Fall wurde die Überweisung an die Partei Alternative für Deutschland auftragsgemäß ausgeführt. Es liegen objektiv keine Voraussetzungen zur Verweigerung des Zahlungsvorgangs vor. Der von Ihnen angesprochene (und durch einen Mitarbeiter der betroffenen Sparkasse versandte) Brief war dementsprechend inhaltlich unrichtig.

Dies wurde bereits – auch öffentlich – hinreichend klargestellt. Ihre Behauptung, es sei von der Sparkasse ein „Drohbrief“ verfasst worden, gibt den Sachverhalt falsch wieder und wird daher von uns zurückgewiesen.

Der von Ihnen beschriebene Vorgang ist aus unserer Sicht abgeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Damian Krämer

Damian Krämer
Abteilungsleiter

Politische Koordination

Abteilung Sparkassenpolitik und Bankaufsicht

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V.
Charlottenstraße 47
D-10117 Berlin

Der DSGVO ist nach § 2 Abs. 1 LobbyRG im Lobbyregister mit der Registernummer R002090 eingetragener Verband der politischen Interessenvertretung. Den Verhaltenskodex für Interessenvertreterinnen und Interessenvertreter im Rahmen des Lobbyregistergesetzes setzen wir vollständig um.